

daheim ADVENT feiern

2020



Bildrechte: Andrea Schirnjack

3. Adventsonntag

Einführung

Es ist der 3. Adventsonntag und wir nehmen uns Zeit, gemeinsam ein wenig still zu werden, zuzuhören, zu singen, zu beten und zu feiern. Beginnen wir mit dem Lied „Wir sagen euch an den lieben Advent...“

Lied: Wir sagen Euch an, den lieben Advent – GL 223 neu, 115 alt
1. – 3. Strophe

Anfangsgebet

Herr unser Gott, als Zeichen dafür, dass du da bist, entzünden wir drei Kerzen am Adventskranz und beginnen:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Einfühlübung

Vor der Feier wird ein Strohstern in ein Tuch eingepackt, ohne dass es die Kinder mitbekommen und zum Adventskranz gelegt.

Das „Päckchen“ mit dem Tuch wird zunächst einem Kind auf die flachen Hände gelegt. Es soll spüren: wie schwer ist das Päckchen, was könnte wohl darin sein? Dann dürfen auch alle anderen Kinder reihum einmal das Päckchen halten, spüren und raten.

Dann wird das Päckchen auf dem Tisch gelegt und ein Kind darf das Tuch dann langsam und vorsichtig auseinanderfalten.

Jetzt sehen alle den Strohstern, der auf dem Tuch neben den Adventskranz gelegt wird.

Im Evangelium hören wir heute von einem Stern, der ein Wegweiser wurde.

Erzählung nach Mt 2,1-11

In einem fernen Land im Osten lebte Kaspar, ein weiser Mann. Schon seit vielen Jahren beobachtete er jede Nacht den Sternenhimmel. Eines Tages entdeckte er dort einen neuen Stern den er noch nie zuvor gesehen hatte. Er lief zu seinen Freunden Melchior und Balthasar, die sich auch mit den Sternen auskannten und erzählte ihnen davon.

Bald standen alle drei unter dem Nachthimmel und bewunderten den neuen Stern. Er leuchtete heller und schöner als die anderen Sterne. Sie überlegten, was dieser Stern wohl bedeuten könne. Schließlich meinte einer der drei: „Ich glaube, dass der Stern uns sagen will, dass ein neuer König geboren werden wird. Lasst uns dem Stern folgend und sehen, wo dieser König auf die Welt kommen wird!“

Die drei packten alles für die Reise zusammen. Sie wussten nicht, wie lange die Reise dauern würde, oder wohin sie der Stern führen würde. Aber sie waren sicher: Dieser Stern führt uns zu einem neuen, großen und mächtigen König. Den wollen wir sehen und wir bringen ihm Geschenke mit: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Sie waren viele Tage und Nächte unterwegs und der Stern zeigte ihnen den Weg und führte sie nach Bethlehem.

Auslegung

Die drei Sterndeuter aus dem Osten kamen nach Bethlehem in den Stall. Bestimmt haben sie sich gewundert, dass ein König in einem Stall zur Welt kommt, aber sie haben darauf vertraut, dass sich der Stern nicht irren konnte: Für sie war die Begegnung mit dem Jesus Kind etwas ganz Besonderes: eine Sternstunde! Dieses kleine Kind würde einmal ein großer König werden und Gottes Licht in die Welt bringen. Deshalb haben sie ihm ihre Geschenke überreicht.

Unser Stern ist aus Stroh – Stroh, wie es auch in der Futterkrippe im Stall gelegen haben wird.

Der Stern am Himmel leuchtete sehr hell und besonders schön. Sterne machen es in der Nacht ein wenig heller und sie leuchten im Dunkeln für uns. Auch Jesus will unser Leben hell und schön machen, er will uns Sternstunden mit ganz besonderen Ereignissen schenken.

Ein Stern verkündete den drei weisen Männern, dass Jesus geboren werden würde. Deshalb hängen wir Sterne an die Fenster, die Zweige am Adventsstrauß und an den Christbaum.

Heute wollen wir Sterne basteln, durch die am Fenster das Licht scheinen kann und uns von Jesu Geburt, die wir bald feiern können, erzählen möchten.

Vaterunser

Wir wollen gemeinsam das Vaterunser beten, das Gebet, das Jesus seinen Freunden beigebracht hat.

Lied: Stern über Bethlehem – GL 261 neu

Segensgebet:

Herr unser Gott,

bald schon ist es so weit und wir können Weihnachten feiern.

Lass uns spüren,

dass Du unser Leben hell und schön machen willst

und immer wieder Sternstunden erleben.

So segne uns heute

Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Krippenfiguren unterwegs

Vielleicht können ja die Krippenfiguren Kaspar, Melchior und Balthasar sich bereits irgendwo in der Wohnung auf den Weg machen.

Der Krippen-Stall könnte auch schon aufgestellt werden und ein Stern darüber aufgehängt werden.

Im Laufe der nächsten Tage rücken die drei Weisen dann immer näher an den Stall heran.

Aktion – Sterne basteln

Jetzt basteln wir Sterne aus Transparentpapier – schön bunt und zum Aufhängen am Fenster. Diese Sterne können wir bei uns zu Hause aufhängen oder an andere verschenken.

Vorbereitung:

- Adventskranz, Streichhölzer
- Gotteslob (GL) oder Liedblätter
- Krippenfiguren: Kaspar, Melchior und Balthasar
- Krippe und Stern
- einen Strohstern in ein Tuch einwickeln
- Papier oder Transparentpapier, Kleber, Schere

Bastelaktion: Sterne aus (Transparent)Papier

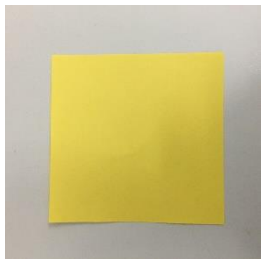
Bildrechte: Andrea Schirnjack



VB:

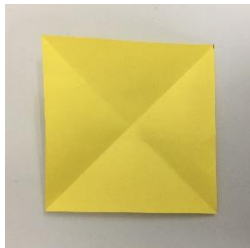
- Transparentpapier oder Papier
- Schere
- Kleber

1. (Transparent)Papier in Quadrate schneiden



Für den Stern müssen 8 Quadrate (z. B. 10 x 10 cm) aus (Transparent)Papier zugeschnitten werden. Wenn man zwei verschiedene Farben verwendet, wird der Stern schön bunt.

2. Ecken aufeinander falten



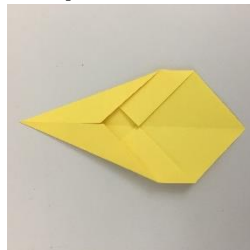
Nun falten wir die gegenüberliegenden Ecken je einmal aufeinander, so dass in der Mitte ein Kreuz entsteht und falten das Papier dann wieder auf.

3. Ecken zur Mitte falten



Dann falten wir zwei gegenüberliegende Ecken bis zur Mitte.

4. Spitze falten



Nun wird an einer Seite das Papier zur Mittellinie gefaltet, so dass eine Spitze entsteht.

5. Teile zusammenkleben



Wenn alle 8 Teile gefaltet sind, werden sie an der Mittellinie so zusammengeklebt, dass ein Stern entsteht.

*Einen gesegneten 3. Advent!
Andrea Schirnjack*